

12. Juli 2018

Ausschreibung Abschlussarbeit Masterarbeit Psychologie

Projekt: „Neurophysiologische Korrelate emotionaler und motivationaler Prozesse bei multipel komplex-traumatisierten fremdplatzierten Kindern“

Hintergrund zum Projekt:

Das Projekt „Neurophysiologische Korrelate emotionaler und motivationaler Prozesse bei multipel komplex-traumatisierten fremdplatzierten Kindern“, welches das Sigmund-Freud-Institut in Kooperation mit der Goethe Universität Frankfurt (Abteilung Neurokognitive Psychologie) durchführen wird, widmet sich der Untersuchung komplex-traumatisierter Kinder, die aufgrund ihrer psychosozialen Entwicklung Defizite besonders im emotionalen Bereich aufweisen. Durch die spezifische Wahl der Stichprobe von Kindern, die durch Deprivation, frühkindliche Stresserfahrungen und Misshandlung einem besonderen Entwicklungsrisiko ausgesetzt wurden, zielt das geplante Projekt in besonderem Maße auf das Verständnis der Bedingungsfaktoren von unsicherer Bindung ab. Im Fokus stehen neuronale Korrelate emotionaler und motivationaler Prozesse, im Speziellen antizipatorischer Belohnungsverarbeitung bei komplex-traumatisierten fremdplatzierten (d.h. in Pflegefamilien befindlichen) Kindern im Alter von 9 bis 11 Jahren, die mittels funktioneller und struktureller Magnetresonanztomographie untersucht werden sollen. Ziel ist ein besseres Verständnis neuronaler Mechanismen bei der Verarbeitung von Belohnungserwartung und -bewertung und deren Ausprägung, die gerade bei Kindern mit Erfahrungen multipel komplexer Traumatisierung durch Erwartungs-Ängstlichkeit und Emotionsvermeidung gekennzeichnet sind.

Im Rahmen der Pilotierung des Projekts ist eine Masterarbeit zu vergeben.

Ablauf/Schwerpunkte:

- Intensive Literaturrecherche
- Programmierung des Experimentalparadigmas („Monetary Incentive Delay Task“ (Kinder), Software: Presentation)
- Verhaltens-Pilotierung des Paradigmas mit Erwachsenen und Kindern im Alter von 9-11 Jahren (Durchführung und Auswertung)
- Mitarbeit an allen weiteren Arbeitsschritten des Projekts
- Erstellung einer schriftlichen Abschlussarbeit
- Sie bekommen bei allen Schwerpunkten Unterstützung durch die Betreuerin

Voraussetzungen:

- Student/in der Psychologie (Masterstudium; erwünscht: Schwerpunkte Kognitions- und Neurowissenschaften und Klinische Psychologie)
- Interesse an Psychoanalyse
- Vorerfahrung in Programmierung, Durchführung und Auswertung experimenteller Tasks
- Selbstverantwortliches Arbeiten, Motivation

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte bis zum **05.08.2018** Dipl.-Psych. Margerete Schött (schoett@sigmund-freud-institut.de)